



# RENO C761 BASE

## MAUERWERKSSANIERUNG

### TECHNISCHES MERKBLATT

#### SMARTE PRODUKTVORTEILE

- Polymervergütet
- Innen und außen
- Hervorragende Haftung
- Frost- und tausalzbeständig

#### PRODUKTBESCHREIBUNG

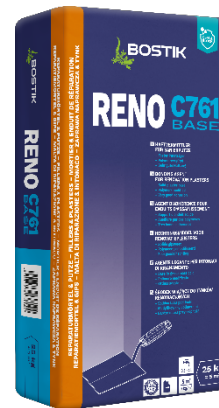
**RENO C761 BASE** ist der ideale Putzträger für mineralische Untergründe, da er nach dem Abbinden eine haftfähige und feste Verbindungsbrücke zwischen Untergrund und nachfolgendem Putz schafft.

#### ANWENDUNGSBEREICHE

**RENO C761 BASE** eignet sich besonders als Haftbrücke für eine nachfolgende Beschichtung mit **RENO C762 FINISH** im Innen- und Außenbereich. Haftet hervorragend auf mineralischen Untergründen und bildet wiederum selbst einen saugfähigen Untergrund für nachfolgend aufgetragene Putzmörtel (z. B. Sanierputze oder Trasszementmörtel). Auf glatten, nicht saugenden und karbonisierten bzw. verwitterten Untergründen kann die Haftung durch Vergütung mit **MIX A793 EMULSION** weiter optimiert werden. Nach der Durchtrocknung ist der **RENO C761 BASE** frost- und tausalzbeständig.

#### UNTERGRUNDEIGENSCHAFTEN

Der Untergrund muss mineralisch, tragfähig und frei von Gipsen und jeglichen Trennschichten z. B. Bitumen, Öle, Staub, Farben usw. sein. Lose Teile möglichst trocken entfernen, anfallenden Bauschutt täglich entsorgen. Altputz bis ca. 80 cm über der Feuchtigkeitsgrenze abschlagen. Mürbe Mauerwerksfugen ca. 2-3 cm tief auskratzen. Schadhafte Steine sind zu ersetzen. Mauerwerk mit Druckluft oder Stahlbesen gründlich reinigen und abtrocknen lassen. Eine gute Haftung zum Untergrund muss gewährleistet sein. Um Salzurückwanderungen zu vermeiden ist Bauschutt in der Nähe des Sanierobjektes täglich zu beseitigen. Bei salzbelasteten Untergründen empfehlen wir als flankierende Maßnahme, eine Behandlung mit dem **CLEAN R581 ANTI SULFAT**.



#### VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES

Der Untergrund muss satt vorgehässelt werden. Er ist rechtzeitig so vorzuhässen, dass die Oberfläche zum Zeitpunkt der Verarbeitung mattfeucht ist.

#### VERARBEITUNG

Wasser in einen sauberen Kübel geben, **RENO C761 BASE** hinzufügen und von Hand, im Mörtelkübel mit langsam laufendem Rührwerk oder mit handelsüblichen Durchlaufmischern (Mischzeit ca. 3 Minuten) in üblicher Vorspritzkonsistenz anmischen.

**RENO C761 BASE** ist oberflächenrau, warzenförmig und nicht voll deckend (Deckung ca. 50 %) auszuführen. Das Material muss vor Beginn des Erstarrens verarbeitet sein.

Bereits abgebundenes Material darf nicht mehr neu aufgemischt werden. Frisch aufgetragenes **RENO C761 BASE** vor zu schnellem Wasserentzug, besonders außen bei Sonnenbestrahlung und Wind, innen vor Zugluft und thermischer Belastung sowie vor Frost schützen. **RENO C761 BASE** ist nicht zum Ausgleichen von Unebenheiten geeignet.

#### VERBRAUCH

ca. 5 kg pro m<sup>2</sup> Putzfläche. 25 kg **RENO C761 BASE** ergeben ca. 16 l Frischmörtel.

## NACHBEHANDLUNG

Kühl und trocken. Vor Frost schützen. Anbruchgebände stets dicht verschlossen halten. Lagerfähig mindestens 12 Monate.

## REINIGER

Werkzeug und verschmutzte Stellen sofort mit Wasser reinigen. Im durchgetrockneten Zustand lässt sich **RENO C761 BASE** nur noch mechanisch bzw. mit Kalklöser entfernen.

## ARBEITSSCHUTZ

Enthält Zement, reagiert mit Wasser alkalisch. Augen- und Hautreizungen sind möglich. Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern.

## LAGERUNG

Kühl und trocken. Originalverpackt ca. 9 Monate haltbar.

## LIEFERFORM

25 kg Sack, Artikelnummer 30622828

## GISCODE

ZP1

## TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN

<b>Mörtelgruppe</b>	GP CS IV gem. DIN EN 998-1 (P III gem. DIN V 18550)
<b>Farbe</b>	hellgrau
<b>Mischungsverhältnis</b>	ca. 3,5 – 4,0 l je 25 kg (bei Bedarf ca. 30% des Anmachwassers durch Haftemulsion-Konzentrat ersetzen)
<b>Verarbeitungszeit</b>	Bis ca. 1 Stunde bei +20°C
<b>Wassereindringtiefe</b>	> 5 mm nach 1 Stunde > 20 mm nach 24 Stunden
<b>μ-Wert:</b>	< 15
<b>Max. Korngröße</b>	0 – 4 mm
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	> +5°C
<b>Druckfestigkeit</b>	> 6,0 N/mm <sup>2</sup>
<b>GISCODE</b>	ZP1



Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produkttechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogen chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 03.23

**Bostik GmbH**  
Industriestraße 3-11 · D-33829 Borgholzhausen  
Tel.: +49 (0) 5425 801-0 · Fax: +49 (0) 5425 801-140  
E-Mail: info.germany@bostik.com  
[www.bostik.de](http://www.bostik.de)

## BOSTIK HOTLINE

Smart help  
+49 (0) 5425 801-0



**Bostik GmbH**  
Steinabrücklerstraße 48 · A-2752 Wöllersdorf  
Tel.: +49 (0) 26 33 41 39 92 90  
E-Mail: info.austria@bostik.com  
[www.bostik.de](http://www.bostik.de)